



SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Landkreis Weimarer Land, Kreiskasse nachstehende Zahlungen mittels Lastschriftverfahren von meinem Konto einzuziehen. Gleichzeitig weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Landkreis Weimarer Land gezogene Lastschrift einzulösen.

1. Zahlungspflichtiger

Name		Vorname	
Straße			Hausnummer
PLZ	Ort		Telefon (freiwillig)

2. Bankverbindung

Kontoinhaber															
Name Kreditinstitut															
IBAN	D	E													
BIC															

3. Forderungsart

Kassenzeichen/Aktenzeichen	Forderungsart (z. B. Kursgebühren, Miete, Baugenehmigung, usw.)
----------------------------	---

einmalige Zahlung i. H. v. _____ (Einzug zum Fälligkeitstermin lt. Bescheid)

wiederkehrende jährliche Zahlung i. H. v. _____ zum:

Dieses Lastschriftmandat gilt erstmalig ab: _____

Hinweis

Für die Ihrerseits verursachten Rückbuchungen des SEPA-Lastschriftmandates werden bankübliche Gebühren (Rücklastschriftgebühren) erhoben. Diese Gebühren ergeben sich aus den Vertragsbedingungen Ihrer Bank. Die Rücklastschriftgebühren werden zur Ihren Lasten umgelegt und sind sofort fällig mit Rückbuchung der Lastschrift. Sollte es zu zweimaliger Rückbuchung der Lastschrift kommen, ist das erteilte Lastschriftmandat ungültig. Etwaige Änderungen Ihrer Bankverbindung sind der Kreiskasse des Landratsamtes 10 Tage vor Abbuchungstermin schriftlich mitzuteilen. Für jede Einzelforderung ist ein separates Lastschriftmandat beim Gläubiger zu hinterlegen. **Nur ein vollständig ausgefülltes Lastschriftmandat kann bearbeitet und ausgeführt werden. Das Lastschriftmandat kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.**

Datenschutz

Das Landratsamt Weimarer Land verarbeitet die von Ihnen angegebenen Daten zur Durchführung des SEPA-Lastschriftverfahrens. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnisnahme der Hinweise des beigelegten Informationsblattes.

Ort, Datum

Unterschrift Zahlungspflichtiger

Unterschrift Kontoinhaber



Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 DS-GVO

Verarbeitungstätigkeit: SEPA-Lastschriftmandat

1. Kontaktdaten:

Verantwortlicher

Kreis Weimarer Land
vertreten durch Landrätin C. Schmidt-Rose,
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda, Telefon:
03644 / 540 0,
E-Mail: post.landratsamt@weimarerland.de

Behördliche Datenschutzbeauftragte

Landratsamt Weimarer Land, Datenschutzbeauftragte,
Bahnhofstraße 28, 99510 Apolda
Telefon: 03644 / 540 139,
E-Mail:
post.datenschutzbeauftragte@weimarerland.de

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Lastschriftverfahrens für Forderungen des Landkreises Weimarer Land verarbeitet. Die von Ihnen erteilte Einwilligung des SEPA-Lastschriftmandates erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO.

3. Kategorien der personenbezogenen Daten, deren Verarbeitung und Empfänger der Daten

Die personenbezogenen Daten, die der Landkreis Weimarer Land zu o. g. Zweck erhebt, ergeben sich aus dem Formular SEPA-Lastschriftmandat. Sobald die Kreiskasse das von Ihnen unterschriebene Formular vollständig ausgefüllt und unterschrieben erhalten hat, werden Ihre angegebenen Daten elektronisch gespeichert und für die entsprechende Abbuchung verarbeitet. Die Daten werden im Rahmen des Lastschriftverfahrens per Datentransfer an die beteiligten Kreditinstitute übermittelt. Dies betrifft die Hausbanken des Landratsamtes Weimarer Land, sowie das von Ihnen angegebene Kreditinstitut.

4. Dauer der Datenspeicherung

Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen. Die personenbezogenen Daten werden nach der Erhebung solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß den einschlägigen haushalts- und steuerrechtlichen Vorschriften für die jeweilige Aufgabenerfüllung zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs erforderlich ist. Diese betragen in der Regel 10 Jahre nach letzter Nutzung der Daten.

5. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung eines SEPA-Lastschriftmandats erforderlich.

6. Betroffenenrechte und Recht auf Widerruf der Einwilligung

Nach Art. 15 bis 18, 21 DS-GVO haben Sie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Daten, sowie das Recht auf Widerspruch der Datenverarbeitung. Bitte beachten Sie, dass bei jeglichen Informationen zu personenbezogenen Daten ein Identifikationsnachweis erforderlich ist.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

7. Beschwerderecht

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt.

8. Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation, Profiling und Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Eine Übermittlung der Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO findet nicht statt.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.